

Zusammenfassung KlimaHub Netzwerktreffen digital Montag, 09. September 2024, 17.00 – 18.00 Uhr

1. Klimaschutz im Kreis Ahrweiler, das neue Portal

Der Klimaschutzmanager des Kreises Ahrweiler, Wilhelm Schulz, stellt das neue Klimaschutzportal Ahrweiler vor <https://kreis-ahrweiler.klimaschutzportal.rlp.de/portal/startseite>

Die Startseite steht dem Kreis und allen Kommunen zur Verfügung, jede Kommune hat aber auch eine eigene Seite. Daneben gibt es ein Datenportal, das die Emissionen darstellt, aufgeschlüsselt auf Kreis, Kommunen und Verursacher, eine Konzepte-Seite, Tipps zum Einsparen von CO₂ und eine Seite für das gemeinsame Projekt der Klimaschutzmanager und der KVHS „Mein Zuhause – Klima schützen und Geld sparen“.

Es entwickelt sich eine Diskussion, wie im Datenportal die statistischen Abweichungen durch die Flutkatastrophe und den Wiederaufbau dargestellt werden können. Eveline Lemke empfiehlt Willi Schulz, dafür eine Expertenrunde einzuberufen, an der auch Leistungsträger des Wiederaufbaus und das IQIB Institut teilnehmen sollten. Ziel des Termins sollte die Identifikation und Sicherung von Datengrundlagen sein, welche den CO₂-Ausstoß im Landkreis, welcher durch die Flut im Jahr 2021 ausgelöst wurde, sichtbar zu machen. Dies könne über eine zu definierende Abweichung erfolgen, die in den Algorithmus eingebaut werden könne. Damit werden sämtliche wirtschaftlich Aktivitäten im Landkreis, die in unmittelbarem Zusammenhang mit der Flut stehen, abweichend vom Mittel, welche auf den Plattformen anderer Landkreise ausgewiesen sind, dargestellt. Dies sei notwendig und machbar, hierüber ist sich die Runde einig.

Ferner wird die Abgrenzung des Portals für den KlimaHub diskutiert. Dieser war bisher die übergreifende und einzige Plattform, auf der Informationen zu Klimaschutzaktivitäten aus dem NGO-Umfeld und von freien Aktionen aufgelistet wurden. Ferner gibt es eine doppelte Kalenderfunktion. Zunächst wird vorgeschlagen, die Termine des Klimaschutzportals auch im Kalender des KlimaHub zu übernehmen, damit keine Information verloren geht. Ferner wird darum gebeten, dass es einen Hinweis zum KlimaHub auch im Klimaschutzportal gibt. Offensichtlich ist, dass an der Profilierung der KlimaHub-Seite weitergearbeitet werden müsse. Da sich deren Aktivitäten vor allem auf strategische Begleitaspekte und Einbindung von Akteuren sowie die Auslotung möglicher Projekte konzentriere, könne dies auch so abgebildet werden. Dies sei zu überdenken.

2. Ameisenseminar - Erzieher*innen-Schulung an der ULS+

Stephan Müllers berichtet von dem sehr erfolgreichen Seminar in Kooperation mit Bianka Drenske von AntsNature Faszination Ameisen und der Kreis VHS, an dem 17 Personen teilnahmen. Die Umweltlernschule+ hat sich hier sehr bewusst für ein BNE konformes Schulungsangebot für Erzieher*innen entschieden, um auch Multiplikatoren für das

Bildungsangebot zu erreichen. Das Seminar soll im kommenden Jahr wieder stattfinden, das Angebot für Erzieher*innen um ein Waldpädagogik-Seminar ergänzt werden. Mehr Information in der beiliegenden Präsentation des AWB.

3. Kipki Projekt Erneuerbare Energien ULS+

Stephan Müllers berichtet über die Fortschritte bei der Kipki Förderung Erneuerbare Energien für eine energieautarke ULS+. Eine DWD Wetterstation wird hinzukommen und die Entwicklung eines BNE konformen Kursangebot für Grundschüler*innen geht voran. Mehr Information in der beiliegenden Präsentation des AWB.

4. Nächster Termin Montag, 02.12.2024, 17.00 Uhr digital

Für diesen Termin ist u.a. das Hochwasserkonzept Kreis Ahrweiler von Bündnis 90/Die Grünen vorgesehen.



Eveline Lemke
30.10.2024

KlimaHub60 – 28.10.2024



Zu TOP 1

Rückblick und Ausblick Ameisenseminar -
Erzieher*innen-Schulung an der ULS+ am 26.08.2024

1. Rückblick und Ausblick Ameisenseminar am 26.08.2024

Bianca Drenske

AntsNature - Faszination Ameisen



**„Die Welt der Ameisen gemeinsam
mit Kita-Kindern entdecken“**



<https://antsnature.de/>



1. Rückblick und Ausblick Ameisenseminar am 26.08.2024

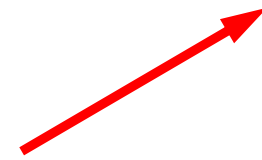
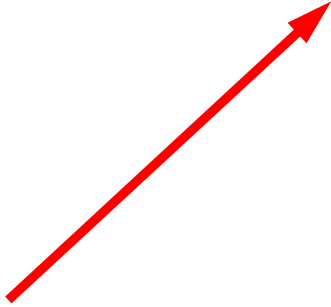


Zu TOP 3

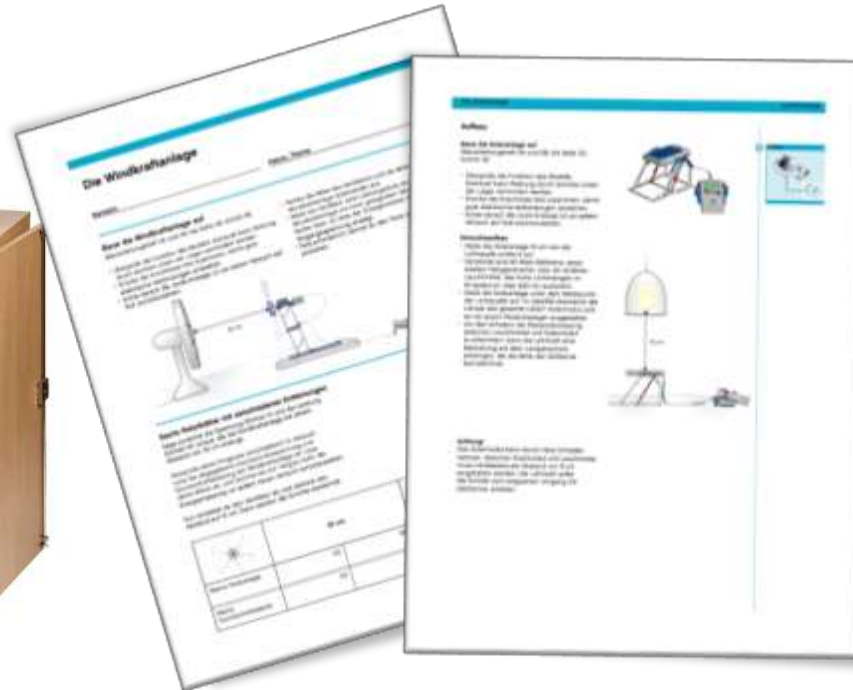
Kipki Projekt Erneuerbare Energien ULS+,
BNE konformes Kursangebot für GrundschülerInnen entwickeln

3. Kipki Projekt Erneuerbare Energien ULS+

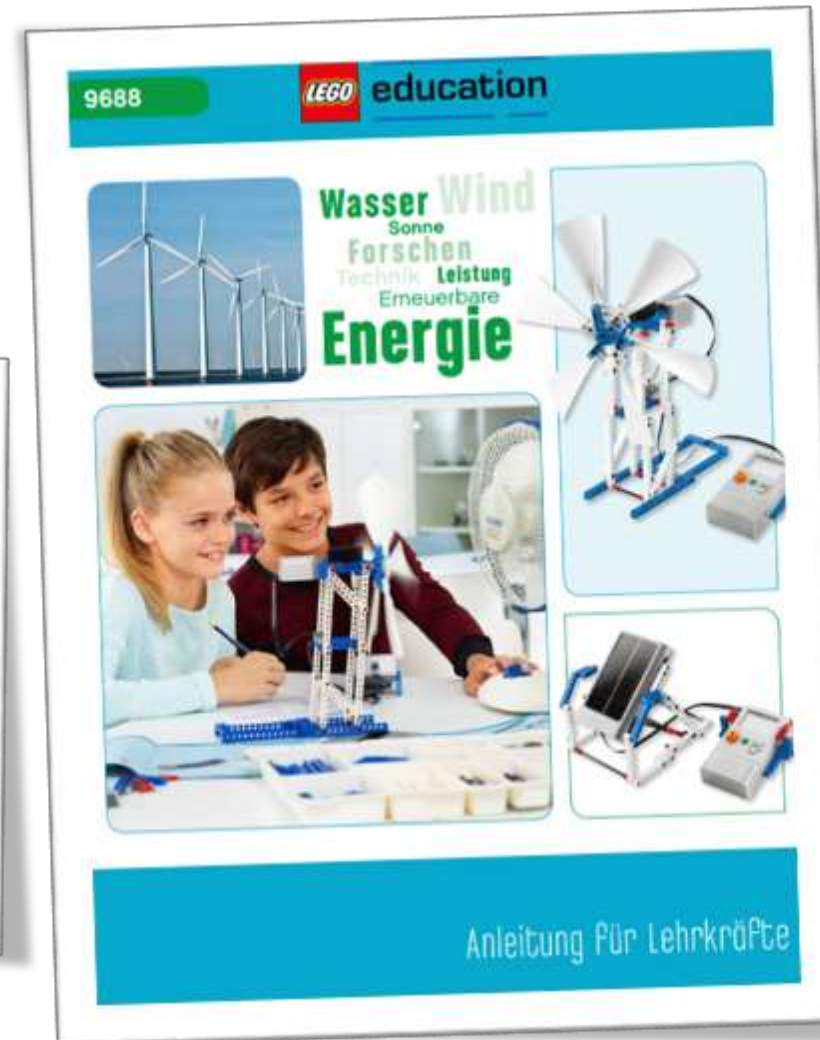
Technik zum Anschauen

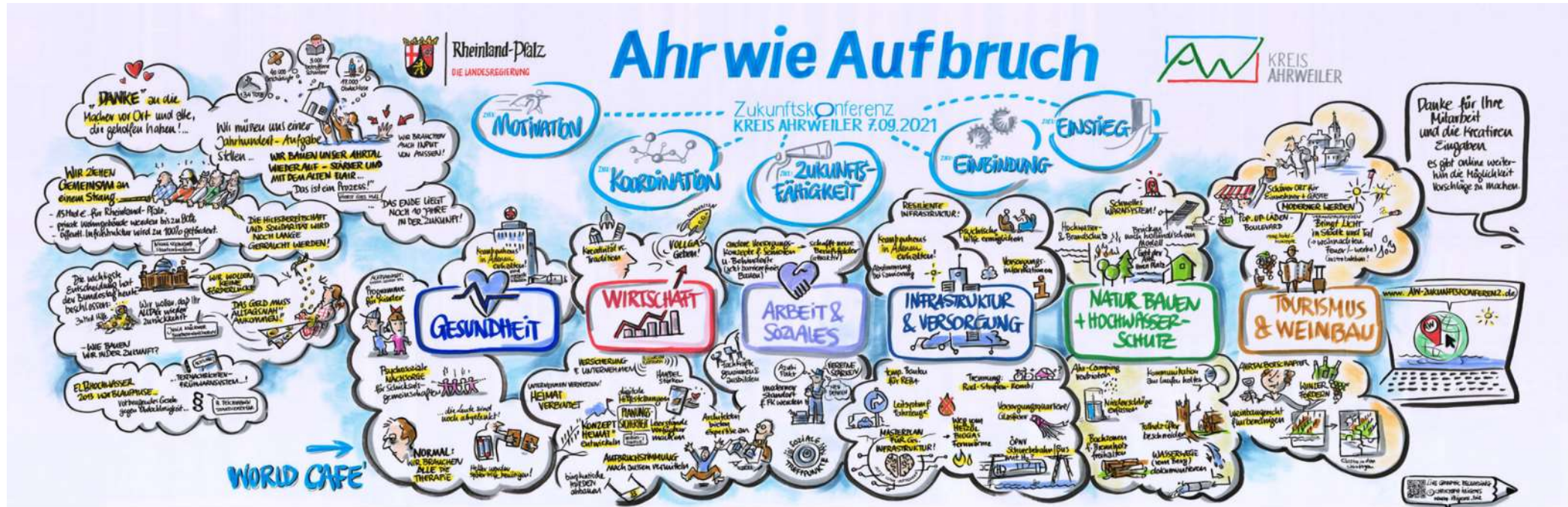


3. Kipki Projekt Erneuerbare Energien ULS+



Technik zum Erleben





Sachbearbeitung / Kontakt:

Abfallwirtschaftsbetrieb Kreis Ahrweiler
 Wilhelmstraße 24-30
 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
 Stephan Müllers
 Abteilungsleitung „Technik“
 Tel.: 02636-80757-21
 stephan.muellers@awb-ahrweiler.de

Vielen Dank!